

Isabella Stewart Gardner Museum

25 Evans Way
Boston MA 02115, Vereinigte Staaten
von Amerika

Klarsicht

Mit gewöhnlichen Souvenirs begnügte sich Isabella Stewart Gardner (1840 bis 1924) wahrlich nicht, um die Erinnerungen an Italien, ihr Land der Sehnsucht, wachzuhalten. Die amerikanische Millionenerbin liess am Bostoner Fenway Parkway einen venezianischen Palazzo nachbauen und gestaltete

von Gabriele Detterer

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „Archiv“ abzurufen. Den Artikel können Sie unter folgender URL lesen:

http://www.nzz.ch/nachrichten/kultur/kunst_architektur/klarsicht_1.15382055.html

ARCHITEKTUR

Renzo Piano Building Workshop

TRAGWERKSPLANUNG

Büro Happold

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

L + A Landscape Architecture

FERTIGSTELLUNG

2011

SAMMLUNG

Neue Zürcher Zeitung

PUBLIKATIONSDATUM

03. März 2012



Isabella Stewart Gardner Museum

DATENBLATT

Architektur: Renzo Piano Building Workshop (Renzo Piano)

Mitarbeit Architektur: Emanuela Baglietto (Senior Partner in Charge), Toby Stewart, Yugon Kim

Tragwerksplanung: Büro Happold

Landschaftsarchitektur: L + A Landscape Architecture

Lichtplanung: Arup & Partners

Kostenplanung: Stuart-Lynn Company

Fassadenplanung: Front

Akkustikplanung: Nagata Acoustics

Maßnahme: Neubau, Erweiterung, Temporär

Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

Fertigstellung: 2011

Eröffnung: 2012